





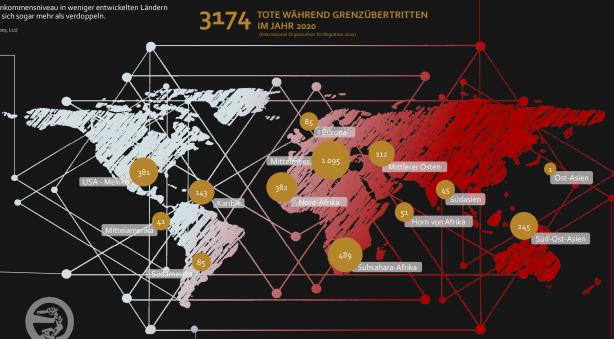
- Grenzen sichern Privilegien der Wohlhabenden (westlichen) Länder.
- Einwohner*Innen dieser L\u00e4nder haben weit weniger Einschr\u00e4nkungen in Ihrer Reisefreiheit als Menschen im globalen S\u00fcden.
 - Einreisefreiheit mit Deutschem Reisepass: 166 Länder

Einreisefreiheit mit Pakistanischem Reisepass: 35 Länder

Wirtschaftliches Potential würde überall auf der Welt freigesetzt werden

- Die Öffnung der Weltgrenzen könnte das globale BIP verdoppeln.
- Das Einkommensniveau in weniger entwickelten Ländern würde sich sogar mehr als verdoppeln.

(Pécoud 2007, L11)



• Grenzen erzeugen Gewalt, können Immigration jedoch nicht stoppen

- Zwischen Neujahr und der Erstellung dieses Poster am 03. März 2021 sind **236** Menschen bei der Flucht über das Mittelmeer verstorben
- Gleichzeit haben etwa 80.000 Menschen illegal die Grenze zwischen Mexiko und den USA überquert.
- Grenzen können verzweifelte Menschen nicht davon abhalten auszuwandern.
- Verschärfte Grenzkontrollen zwingen die Menschen dazu sogar noch gefährlichere Reisen auf sich zu nehmen.



Weil es in der Europäischen Union auch funktioniert!

- Bisher ist der befürchtete "Wohlfahrtstourismus" in der Europäischen Union noch nie in großem Maße aufgetreten.
- Bisher profieren sehr viele Menschen an der freien Wahl ihres Wohnortes in der EU. Wirtschaftlich konnten sich viele Länder weiterentwickeln.
- Spanien hatte seine EU-Außengrenze nach Marokko sogar bis 1991 geöffnet.



Viele Grenzen sind offen für Güter und Kapital – warum nicht auch für Menschen?

- Um Ressourcen zu erlangen und günstige Arbeitskräfte zu nutzen werden Konzernen viele Möglichkeiten eingeräumt Grenzen zu übertreten.
- Im Zuge der voranschreitenden Globalisierung und insbesondere der Neokapitalisierung werden zunehmend Grenzen für den Güter- und Finanzverkehr abgebaut. Diese Entwicklung sollte auch Menschen nicht vorenthalten



Uni Freiburg – M. Sc. Geographie des Globalen Wandels